

Presseinformation

Orth/Donau, 11.2.2011

DANUBEPARKS: Die Donau-Schutzgebiete arbeiten erfolgreich zusammen – regelmäßiger Mitarbeitertausch trägt dem Netzwerkgedanken Rechnung

Die vergangenen zwei Wochen verbrachte ein Mitglied der slowakischen Naturschutzorganisation BROZ im Nationalpark Donau-Auen und arbeitete hier zusammen mit seinen DANUBEPARKS - KollegInnen.

Das Netzwerk der Donauschutzgebiete DANUBEPARKS, initiiert durch den Nationalpark Donau-Auen, koordiniert seit 2009 die internationale Zusammenarbeit der Naturschutzreservate entlang der Donau. Neben regelmäßigen Treffen aller Projektbeteiligten gibt es auch ein Staff Exchange Programm: MitarbeiterInnen besuchen Schutzgebiete in anderen Ländern und arbeiten mit. Mag. (FH) Magdalena Wagner, Projektassistentin von DANUBEPARKS im Nationalpark Donau-Auen, verbrachte so bereits eine Woche in Bulgarien und half bei der Planung von Projektaktivitäten. Dr. Christian Baumgartner, Leiter der Nationalpark-Abteilung Natur & Wissenschaft, reiste als Flussbauexperte für einige Tage ins Donau-Delta. Zu den Partnerorganisationen die bereits Teammitglieder zu uns entsandt haben zählt die Naturschutzorganisation BROZ in der Slowakei ebenso wie das Donau-Delta Biosphärenreservat in Rumänien und der ungarische Duna-Ipoly Nationalpark.

Auch in den vergangenen Wochen war wieder ein BROZ - Mitglied zu Besuch: Andrej Szigray verstärkte das Nationalpark-Team und brachte sich mit seinen Fähigkeiten hervorragend ein. Neben grafischer Mithilfe an der Erstellung des erneuerten Webauftritts von DANUBEPARKS und Vervollständigung des Fotoarchivs wurde er unter anderem beim Kormoran-Monitoring im Freiland eingesetzt.

Dieser regelmäßige Mitarbeitertausch fördert die Zusammenarbeit und alle Beteiligten profitieren von ihren Erfahrungen, sind sich Szigray und Wagner einig!

Webtipp: www.danubeparks.org

Rückfragen richten Sie bitte an:

Nationalpark Donau-Auen GmbH
Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung
Tel.: 02212/ 3450-16, mobil: 0676/ 84223526
e.dorn@donauauen.at